

Brüssel Aktuell 1/2022

10. Dezember 2021 bis 21. Januar 2022

Umwelt, Energie und Verkehr

Europäischer Grüner Deal I: Vorschlag für überarbeitete Gebäudeenergieeffizienz-RL

Am 15. Dezember 2021 veröffentlichte die EU-Kommission einen [Vorschlag](#) (inkl. [Anhänge](#)) zur Überarbeitung der Richtlinie [2010/31/EU](#) über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden. Mit der Überarbeitung soll u. a. der Gebäudebestand bis 2050 dekarbonisiert (Art. 1 Abs. 1) und die Rate energetischer Sanierungen erhöht werden. Der Vorschlag ist Teil der sog. „Renovierungswelle“ (Brüssel Aktuell 34/2020) im Rahmen des europäischen Grünen Deals (Brüssel Aktuell 1/2020 und ergänzt die Vorschläge des im Juli 2021 vorgelegten „Fit for 55“ – Pakets (Brüssel Aktuell 14/2021)...

Europäischer Grüner Deal II: Kommission schlägt Leitfaden für gerechten Übergang vor

Die EU-Kommission veröffentlichte am 14. Dezember 2021 einen [Vorschlag](#) für eine Empfehlung des Rates der EU für einen gerechten Übergang zur [Klimaneutralität](#). Dabei rückt die Kommission die Menschen in den Mittelpunkt, die stark von fossilen Brennstoffen abhängig sind und die stark vom Übergang zur Klimaneutralität betroffen sein werden...

Transeuropäisches Verkehrsnetz: Kommission legt Mobilitätspaket vor

Die EU-Kommission veröffentlichte am 14. Dezember 2021 ein vierteiliges Mobilitätspaket, um die Weichen für eine umweltfreundlichere und intelligenteren Mobilität im Rahmen des europäischen Grünen Deals (Brüssel Aktuell 1/2020) in Europa zu stellen. Das Paket sieht neben dem [Verordnungsvorschlag](#) zum transeuropäischen Verkehrsnetz (TEN-V) und einem [Richtlinienvorschlag](#) zu intelligenten Verkehrssystemen, weiter drei Mitteilungen vor: den [Aktionsplan](#) zur Stärkung des Schienenpersonennahverkehrs auf Fern- und grenzüberschreitenden Strecken, die [Ausdehnung](#) der TEN-V auf benachbarte Drittländer und den neuen [EU-Rahmen](#) für urbane Mobilität. Insbesondere beim Verordnungsvorschlag zur TEN-V hat die Kommission die Anzahl der „städtischen Knoten“ entlang des TEN-V-Netzes erhöht. Die Connecting Europe Facility ([CEF](#)) ist das zentrale EU-Förderinstrument zur Förderung von Infrastrukturinvestitionen in das TEN-V-Netz (zuletzt Brüssel Aktuell 14/2021)...

Tierschutz: Erster Leitfaden zum strengen Schutz für Tierarten veröffentlicht

Am 9. Dezember 2021 wurde im Amtsblatt der EU der „[Leitfaden](#) zum strengen Schutz für Tierarten von gemeinschaftlichem Interesse im Rahmen der FFH-Richtlinie“ (Fauna-Flora-Habitat-[Richtlinie](#)) veröffentlicht. Die Leitlinien betreffen alle in Anhang IV Buchstabe a) aufgeführten Tierarten der FFH-Richtlinie...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Urbane Agenda: Weiterentwicklung durch Abkommen von Ljubljana

Am 26. November 2021 beschlossen die für Stadtentwicklung zuständigen Minister mit dem [Abkommen](#) von Ljubljana, den Prozess der [Urbanen Agenda](#) der EU weiterzuentwickeln. Die Mitgliedstaaten unterstreichen ihr Engagement, die Zusammenarbeit mit der lokalen Ebene im Rahmen thematischer Partnerschaften beizubehalten und auszubauen. Das Abkommen und das damit verbundene [Arbeitsprogramm](#) 2022 bis 2026 sind das Resultat eines informellen Arbeitstreffens. Die Dokumente enthalten vier neue Themenschwerpunkte und heben die Bedeutung von Klein- und Mittelstädten hervor...

Ländliche Entwicklung: Kommission startet Pakt für ländlichen Raum

Die EU-Kommission startete am 17. Dezember 2021 das [Verfahren](#) zur Entwicklung des Paktes für den ländlichen Raum. Kommunale Gebietskörperschaften sind aufgerufen, sich auf der dafür eingerichteten [Beteiligungsplattform](#) zu registrieren...

Regionalbeihilfeleitlinien: Deutsche Fördergebietskarte genehmigt

Seit 1. Januar 2022 gelten die neuen [Regionalbeihilfeleitlinien](#) (bis zum 31. Dezember 2027), die im April letzten Jahres von der EU-Kommission angenommen wurden (Brüssel Aktuell 9/2021). Sie dienen zur Erreichung der Kohäsionsziele und bieten den Mitgliedstaaten Möglichkeiten zur Unterstützung von strukturell benachteiligten Gebieten. Auf Grundlage der überarbeiteten Regionalbeihilfen wurde ebenfalls die [Fördergebietskarte](#) Deutschlands genehmigt...

Soziales, Bildung und Kultur

Kreatives Europa: Aufstockung des Budgets für 2022

Die EU-Kommission hat am 13. Januar 2022 das diesjährige [Arbeitsprogramm](#) für das Förderprogramm „[Kreatives Europa](#)“ angenommen. In Kürze starten die dazugehörigen Aufrufe. Mit einem Budget von rund 385 Mio. € unterstützt das Programm die Kreativ- und Kulturbranche und liegt damit fast 100 Mio. € über dem Budget des Vorjahres...

Migration: Neue Asylagentur der EU

Am 19. Januar 2022 hat die neue [Asylagentur](#) der Europäischen Union ihre Arbeit aufgenommen (Brüssel Aktuell 13/2021). Mit der Annahme der neuen EU-Verordnung [2021/2303](#) durch das Europäische Parlament und den Rat der EU erhält die neue Asylagentur, welche die Nachfolge des Europäischen Unterstützungsbüros für Asylfragen antritt, auch ein gestärktes Mandat...

Gesundheit: Länderspezifische Gesundheitsprofile 2021 und Begleitbericht

Am 13. Dezember 2021 veröffentlichte die EU-Kommission gemeinsam mit der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung ([OECD](#)) und dem European [Observatory](#) on Health Systems and Policies, die länderspezifischen [Gesundheitsprofile 2021](#) sowie einen zugehörigen [Begleitbericht](#) (Brüssel Aktuell 41/2019). Die Gesundheitsprofile geben einen Überblick über die Gesundheit und Gesundheitssysteme in den 27 EU-Mitgliedstaaten sowie in Norwegen und Island, unter Hervorhebung von besonderen Merkmalen und Herausforderungen des jeweiligen Landes...

Gleichstellung: Konsultation zur Stärkung der Gleichstellungsstellen

*Bürger, die Erfahrungen mit Gleichstellungsstellen haben, Mitarbeiter von Gleichstellungsstellen sowie u. a. Behörden und Sozialpartner können sich bis zum **18. März 2022** an einer [Konsultation](#) zur Stärkung der Gleichstellungsstellen beteiligen...*

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

EU-Ratspräsidentschaft: Prioritäten des französischen Vorsitzes

Am 1. Januar 2022 hat Frankreich die [Präsidentschaft](#) im Rat der Europäischen Union übernommen und wird in den kommenden sechs Monaten im Rahmen der Trio-Präsidentschaft mit der Tschechischen Republik und Schweden (siehe diese Ausgabe) zusammenarbeiten. Aufbauend auf dem Programm der Trio-Ratspräsidentschaft verfolgt Frankreich mit seinem [Arbeitsprogramm](#) «Aufschwung, Stärke, Zugehörigkeit» drei Ziele: Ein souveränes Europa; Ein neues europäisches Wachstumsmodell; Ein menschliches Europa. Es steht in Kontinuität zu den Arbeiten der slowenischen Ratspräsidentschaft (Brüssel Aktuell 13/2021). Frankreich wird sich weiterhin um ein europäisches Vorgehen bei der Bewältigung der Coronavirus-Krise sowie bei der Förderung der Widerstandsfähigkeit Europas bei künftigen Krisen bemühen. Auch stehen Sicherheit und Stabilität in der europäischen Nachbarschaft sowie die Stärkung der Rechtsstaatlichkeit und europäischer Werte weiter auf der Agenda...

Trio-Ratspräsidentschaft: Neues Programm

Die drei künftigen Vorsitze im Rat der EU (Frankreich, Tschechien und Schweden) stellten am 10. Dezember 2021 ihr [Programm](#) für die Trio-Ratspräsidentschaft der nächsten ein und halb Jahre vor. Dabei spielen die Themen grüner und digitaler Wandel, aber auch neue Impulse für den Binnenmarkt, Stärkung der Resilienz, Wettbewerbsfähigkeit sowie die Konvergenz der EU eine elementare Rolle...

Prioritäten der EU 2022: Für eine widerstandsfähige EU

Am 16. Dezember 2021 unterzeichneten die führenden Vertreter von EU-Kommission, Rat der EU und Europäisches Parlament die Gemeinsame [Erklärung](#) über die legislativen Prioritäten der EU für das Jahr 2022. Dabei sind sechs Bereiche hervorgehoben, denen im laufenden Jahr höchste Wichtigkeit beigemessen werden...

Wahlrecht: Vorschlag neuer Regelungen für mobile EU-Bürger

Am 25. November 2021 hat die EU-Kommission zwei Vorschläge zum einen zur [Neufassung](#) der Richtlinie über die Einzelheiten der Ausübung des aktiven und passiven Wahlrechts bei den Kommunalwahlen für Unionsbürger mit Wohnsitz in einem Mitgliedstaat, dessen Staatsangehörigkeit sie nicht besitzen (inkl. [Anhang](#)) und zum anderen zur [Neufassung](#) der Richtlinie über die Einzelheiten der Ausübung des aktiven und passiven Wahlrechts bei den Wahlen zum Europäischen Parlament für diese Unionsbürger (inkl. [Anhang](#)) vorgelegt (Brüssel Aktuell 8/2021). Die Neufassungen sollen die Richtlinien [94/80/EG](#) und [93/109/EG](#) ersetzen. Ziel der Vorschläge ist es die Beteiligung dieser sog. „mobilen EU-Bürgerinnen und Bürger“ an den entsprechenden Wahlen zu erleichtern und zu steigern...

Lebensmittel: Konsultation zur Information der Verbraucher über Lebensmittel

*Bis zum **7. März 2022** können sich Interessierte an einer [Konsultation](#) der EU-Kommission zur „Überarbeitung der EU-Rechtsvorschriften zur Information der Verbraucher über Lebensmittel“ beteiligen...*

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

CERV-Programm: Weitere Aufrufe gestartet

Weitere Aufrufe im Rahmen des EU-Aktionsprogramms „Bürgerinnen und Bürger, Gleichstellung, Rechte und Werte“ (CERV) sind nun im Funding & Tender Opportunities [Portal](#) der EU-Kommission gestartet. Zudem sind die Aufrufe auf der [Internetseite](#) der Nationalen Kontaktstelle für CERV zu finden...

Horizont Europa: Ausschreibungen zu den EU-Missionen gestartet

Am 16. Dezember 2021 veröffentlichte die EU-Kommission ihr geändertes [Arbeitsprogramm](#) für [Horizont Europa](#) und in der Folge eine Reihe neuer [Ausschreibungen](#) auf dem Funding & Tender Opportunities-Portal im Zusammenhang mit den [EU-Missionen](#) aus Horizont Europa (zuletzt Brüssel Aktuell 21/2021)...

Europäische Hauptstädte für Integration und Vielfalt: Aufruf zu Bewerbungen gestartet

Bis zum **15. Februar 2022 (12 Uhr)** können sich lokale Behörden für den erstmalig von der EU-Kommission ausgelobten Preis als „Europäische Hauptstädte für Integration und Vielfalt“ [bewerben](#). Die Kommission möchte damit Städte, Gemeinden und Regionen für ihre Arbeit zur Förderung der Integration und zur Bekämpfung von Diskriminierung auszeichnen...

Jugendkarlspreis: Einreichungen bis 13. Februar möglich

Der Europäische Jugendkarlspreis wird an Projekte junger Menschen zwischen 16 und 30 Jahren verliehen, welche die europäische Verständigung unterstützen. [Bewerbungen](#) sind bis zum **13. Februar 2022** online möglich. Die Projekte sollten bereits abgeschlossen sein und entsprechende Erfolge erzielt haben...

Neues Europäisches Bauhaus: Bewerbungsfrist für Preise endet am 28. Februar

Ab sofort können Bewerbungen für die [Preise](#) zum Neuen Europäischen Bauhaus (NEB) 2022 eingereicht werden. Die Auszeichnung wurde 2021 erstmals vergeben (Brüssel Aktuell 16/2021). Mit den Preisen zum NEB sollen neue Ideen junger Talente sowie bestehende Projekte für Nachhaltigkeit, Inklusivität und Ästhetik ausgezeichnet werden, die den europäischen Grünen Deal flankieren...

BRÜSSEL AKTUELL

2/2022

21. Januar bis 4. Februar 2022

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Beihilferecht: Überarbeitung für die Land- und Forstwirtschaft

Bis zum **13. März 2022** führt die EU-Kommission eine öffentliche [Konsultation](#) zu den vorgeschlagenen überarbeiteten Vorschriften für staatliche Beihilfen im Agrar- und Forstsektor durch. Hintergrund ist die Anpassung an die neuen strategischen Prioritäten der EU, insbesondere an die [Gemeinsame Agrarpolitik](#) (Brüssel Aktuell 21/2021) und den europäischen Grünen Deal (Brüssel Aktuell 01/2020)...

Umwelt, Energie und Verkehr

Beihilferecht: Neue Leitlinien für Klima-, Umweltschutz- und Energiebeihilfen

Seit Januar 2022 gelten die neuen [Leitlinien](#) für staatliche Klima-, Umweltschutz- und Energiebeihilfen 2022. In der entsprechenden Mitteilung der EU-Kommission, mit der die alten Leitlinien überarbeitet wurden, sind insbesondere die im europäischen Grünen Deal festgelegten Zielvorgaben der EU neu berücksichtigt. Dabei legen die Leitlinien fest, welche Vorhaben im Energie- und Umweltbereich mit öffentlichen Mitteln nach Art. 107 Abs. 3 lit. c AEUV unterstützt werden können und wie diese Unterstützung geleistet werden kann...

Schienspersonennahverkehr: Kommission veröffentlicht Aktionsplan

Die EU-Kommission veröffentlichte am 14. Dezember 2021 ein Mobilitätspaket, welches u. a. einen [Aktionsplan](#) zur Stärkung des Schienenpersonennahverkehrs auf Fern- und grenzüberschreitenden Strecken beinhaltet (Brüssel Aktuell 1/2022). Darin sind konkrete Maßnahmen vorgesehen, die in den nächsten zwei Jahren umgesetzt werden sollen...

Mobilität: Neuer EU-Rahmen für städtische Mobilität

Die EU-Kommission veröffentlichte am 14. Dezember 2021 die [Mitteilung](#) „EU-Rahmen für städtische Mobilität“ (Brüssel Aktuell 1/2022), die die vorherige [Strategie](#) aktualisiert. Dabei unterstreicht sie die Bedeutung der öffentlichen Mobilitätsangebote und die Rolle der kommunalen Akteure. Der neue EU-Rahmen sieht unterschiedliche Maßnahmen vor, u. a. den verstärkten Einsatz von Plänen für nachhaltige Mobilität (SUMP) und deren Verzahnung mit anderen Strategien (z. B. Klima), die Festlegung europaweiter Indikatoren für nachhaltige urbane Mobilität und die Nutzung der Digitalisierung für die Mobilitätsplanung und -angebote...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Urbane Agenda: Konsultation zu Aktionsplan zum Vergabewesen

Die Landeshauptstadt München arbeitet mit an der Partnerschaft „Innovative und verantwortungsvolle Vergabe“ im Rahmen der [Urbanen Agenda](#) der EU. Die Partnerschaft unter der Leitung der holländischen Stadt Haarlem hat den [Entwurf](#) für einen Aktionsplan zur Weiterentwicklung des öffentlichen Vergabewesens veröffentlicht...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Zukunft Europas: Umfrage zur Wahrnehmung und Zukunft der EU

Am 25. Januar 2022 veröffentlichten die EU-Kommission und das Europäische Parlament gemeinsam die [Ergebnisse](#) der Eurobarometer-Sonderbefragung „Die Zukunft Europas“. Mit dieser Umfrage wird die Meinung zur EU allgemein, zum europäischen Grünen Deal, zur Zukunft Europas sowie zur Konferenz zur Zukunft Europas eingeholt...

Parlament: Personelle Veränderungen im Jahr 2022

Das Europaparlament wählte am 18. Januar 2022 Roberta Metsola ([EVP, MT](#)) zu seiner neuen Präsidentin für die zweite Hälfte der Legislaturperiode 2019 bis 2024 (zuletzt Brüssel Aktuell 25/2019). Erneut wurde Rainer Wieland ([EVP, DE](#)) aus Baden-Württemberg zum Vize-Präsidenten gewählt...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

Grüne Hauptstadt Europas: Bewerbung bis 25. März 2022 möglich

Ab sofort können sich Städte als „European Green Capital“ 2024 sowie für den „European Green Leaf Award“ 2024 [bewerben](#). Die Auswahl der Stadt, die mit dem Titel „Grüne Hauptstadt Europas“ ausgezeichnet wird, erfolgt aufgrund einer Bewertung von zwölf [Umweltindikatoren](#)...

In eigener Sache

Bürogemeinschaft: Veränderungen bei *Brüssel Aktuell* und neuer Twitter-Account

Die Bürogemeinschaft der Europabüros der bayerischen, baden-württembergischen und sächsischen Kommunen hat sich für ein optisches Update von *Brüssel Aktuell* entschieden: Mit der heutigen Ausgabe präsentieren wir unseren Lesenden das neue Layout. Der inhaltliche Fokus bleibt wie gewohnt die Aufarbeitung und Bewertung kommunalrelevanter europäischer Entwicklungen. *Brüssel Aktuell* erscheint auch künftig jeweils freitags in einem zweiwöchigen Rhythmus.

Darüber hinaus finden Sie unsere Bürogemeinschaft ab heute auf Twitter. Als „Europabüros der Kommunen aus BY, BW, SN“ ([@eu_local](#)) informieren wir dort nun auch auf digitalem Wege über kommunalrelevante Themen, u. a. zu Gesetzesvorhaben der EU oder Veranstaltungen in Brüssel. Wir würden uns sehr darüber freuen, wenn Sie sich auch im digitalen Raum mit uns vernetzen. Schauen Sie gerne vorbei und folgen Sie uns auf [Twitter](#).

BRÜSSEL AKTUELL

3/2022

4. bis 18. Februar 2022

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Digitalisierung: Kommission legt Erklärung zu digitalen Rechten vor

Die EU-Kommission hat am 26. Januar 2022 einen [Entwurf](#) für eine nichtlegislative europäische Erklärung zu den digitalen Rechten und Grundsätzen für die digitale Dekade und eine begleitende [Mitteilung](#) veröffentlicht. Die Erklärung sieht vor, den Menschen ins Zentrum des digitalen Wandels zu stellen, und soll Grundsätze festlegen, die als Richtschnur für einen nachhaltigen und wertebasierten digitalen Wandel dienen (Kap. 1)...

Wirtschaft: Winterprognose zur Entwicklung der Wirtschaft in der EU

Am 10. Februar 2022 veröffentlichte die EU-Kommission die [Winterprognose 2022](#) zur wirtschaftlichen Entwicklung in Europa und den EU-Mitgliedstaaten in den Jahren 2022 und 2023. Mit dieser Prognose werden die in der Herbstprognose (Brüssel Aktuell 20/2021) vorgestellten Entwicklungen des Bruttoinlandsprodukts (BIP) und der Inflation aktualisiert...

Umwelt, Energie und Verkehr

Umweltschutz: Kommission legt neue Leitlinien für Naturschutzgebiete vor

Im Mai 2020 stellte die EU-Kommission die „EU-[Biodiversitätsstrategie](#) für 2030“ vor (Brüssel Aktuell 18/2020), die in Kap. 1.2 ein kohärentes Netz von Schutzgebieten vorschlägt. Das bisher bestehende Netz wirke sich laut Kommission zwar positiv auf die Biodiversität aus, sei aber nach wie vor nicht groß genug, um einen nachhaltigen Erholungseffekt für die Umwelt zu generieren...

Mobilität: Kommission veröffentlicht Leitlinien für Taxis und Mietfahrzeuge

Die EU-Kommission veröffentlichte am 2. Februar 2022 neue [Leitlinien](#) für die Regulierung von Taxis und Mietfahrzeugen („Bekanntmachung der Kommission zu einem gut funktionierenden und nachhaltigen lokalen Bedarfsverkehr für die Personenbeförderung“). Die Kommission unterstreicht darin u. a. die Notwendigkeit, dass der Bedarfsverkehr in der Personenbeförderung nachhaltiger werden müsse...

EU-Woche für nachhaltige Energien: Bewerbung bis 24. März

Anlässlich der „EU Sustainable Energy Week“ ([EUSEW](#)) finden vom 26. bis 30. September 2022 zahlreiche Veranstaltungen zur Förderung effizienter und erneuerbarer Energien statt. Unter dem Thema „Grün und Digital für die Energiewende in Europa“ wird die von der EU-Kommission organisierte Veranstaltung in diesem Jahr im hybriden Format ausgerichtet...

Kohäsionspolitik: Kommission veröffentlicht achten Kohäsionsbericht

Am 9. Februar 2022 legte die EU-Kommission den achten „[Bericht](#) über den wirtschaftlichen, sozialen und territorialen Zusammenhalt in der EU“ (bisher nur in englischer Sprache) vor. Der Bericht analysiert die zentralen Entwicklungen im Bereich der territorialen Ungleichheiten in den letzten zehn Jahren, sowie die Auswirkungen der EU-Kohäsionspolitik. Damit liefert er eine Datengrundlage für die Debatte zur künftigen Ausgestaltung. Insgesamt zeigen sich positive Auswirkungen der Kohäsionspolitik auf die regionale Entwicklung in der EU, sowie eine Verringerung der territorialen und sozialen Ungleichheiten. In der Coronavirus-Krise konnten die Regionen zudem dank der Förderpakete [CRII](#) und [CRII+](#), die Liquiditätsreserven aus den europäischen Struktur- und Investitionsfonds ([ESI-Fonds](#)) mobilisierten, zügig finanzielle Unterstützung abrufen...

Tourismus: Plan für den ökologischen und digitalen Übergang vorgestellt

Am 8. Februar 2022 stellte die EU-Kommission den „[Übergangspfad](#) für den Tourismus“ vor, welcher gemeinsam mit Akteuren der Tourismusbranche erarbeitet wurde und als englischsprachiges Dokument vorliegt. Dieses umfasst Maßnahmen in 27 Bereichen, die zur Beschleunigung des ökologischen und digitalen Übergangs beitragen und die Widerstandsfähigkeit des Tourismussektors in Europa stärken sollen...

Europäische Woche der Städte und Regionen: Bewerbungen für 2022 möglich

Vom 10. bis 13. Oktober 2022 findet die [20. Europäische Woche der Regionen und Städte](#) statt. Sie wird gemeinsam von der Generaldirektion Regionalpolitik und Stadtentwicklung ([REGIO](#)) und dem Europäischen Ausschuss der Regionen ([AdR](#)) ausgerichtet. Dabei werden zum diesjährigen 20. Jubiläum unter dem Motto „Die Zukunft ist da, wo wir sind“ die Themenbereiche „Grüner Wandel“, „Territorialer Zusammenhalt“, „Digitale Transformation“ sowie „Stärkung der Jugend“ fokussiert...

Soziales, Bildung und Kultur

Gesundheitsunion I: HERA-Arbeitsprogramm für Krisenvorsorge und -reaktion

Am 10. Februar 2022 stellte die EU-Behörde für die Krisenvorsorge und -reaktion bei gesundheitlichen Notlagen, kurz [HERA](#), (Brüssel Aktuell 16/2021) ihr [Arbeitsprogramm](#) für das Jahr 2022 vor. Aufgabe der HERA ist es sicherzustellen, dass die EU und ihre Mitgliedstaaten künftige grenzüberschreitende Gesundheitskrisen frühzeitig erkennen, um diese zu verhindern oder um rasch darauf reagieren zu können...

Gesundheitsunion II: Verstärkte Rolle für Arzneimittel-Agentur bei Krisenmanagement

Am 31. Januar 2022 trat die [Verordnung](#) (EU) 2022/123 „zu einer verstärkten Rolle der Europäischen Arzneimittel-Agentur bei der Krisenvorsorge und -bewältigung in Bezug auf Arzneimittel und Medizinprodukte“ des Europäischen Parlaments und des Rates der EU in Kraft...

Coronavirus: Kommissions-Vorschlag zur Verlängerung des COVID-Zertifikats

Am 3. Februar 2022 veröffentlichte die EU-Kommission ihren [Vorschlag](#), das digitale COVID-[Zertifikat](#) der EU (zuletzt Brüssel Aktuell 21/2021) um ein Jahr zu verlängern. Dies würde eine Gültigkeit der Zertifikate bis 30. Juni 2023 bedeuten. Die Zertifikate sollen so weiterhin in allen EU-Mitgliedstaaten anerkannt werden, um Verwirrungen und Hindernissen durch verschiedene nationale Systeme vorzubeugen...

Jugendpolitik: Startschuss für Europäisches Jahr der Jugend 2022

Am 9. Februar 2022 startete das Europäische Jahr der Jugend in Deutschland mit einer Auftakt-Veranstaltung im Europäischen Haus in Berlin. Hintergrund ist die Ausrufung von 2022 zum Jahr der Jugend durch die EU-Kommission (Brüssel Aktuell 18/2021)...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Parteien: Vorschläge zur Finanzierung und zu politischer Werbung

Am 25. November 2021 hat die EU-Kommission einen [Vorschlag](#) zur Neufassung der Verordnung (EU, Euratom) Nr. 1141/2014 über das Statut und die Finanzierung europäischer politischer Parteien und europäischer politischer Stiftungen sowie einen [Vorschlag](#) für eine Verordnung über die Transparenz und das Targeting politischer Werbung veröffentlicht. Die Vorschläge sollen dazu dienen, mehr Transparenz bei bezahlter politischer Werbung und klarere Regelungen für die Finanzierung europäischer politischer Parteien zu gewährleisten...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

Neues Europäisches Bauhaus: Bewerbung für Festival bis 7. März möglich

Vom 9. bis 12. Juni 2022 findet das Neue Europäische Bauhaus [Festival](#) als hybride Veranstaltung statt. Auf Initiative der EU-Kommission sind Vertreterinnen und Vertreter aus den Bereichen Architektur, Wissenschaft, Wirtschaft, Kunst und Kultur sowie Städte und Regionen und auch Privatinitiativen eingeladen, am ersten Festival des Neuen Europäischen Bauhaus teilzunehmen. Dies umfasst Fachausstellungen, kulturelle Beiträge und Diskussionsforen in Brüssel sowie Online-Veranstaltungen und begleitende Events in ganz Europa...

In eigener Sache

Konsultationsbeitrag: Leitlinien für staatliche Beihilfen für Breitbandnetze

Der digitale Wandel bedarf verstärkter staatlicher Förderung und Schutz auf allen politischen Ebenen der Europäischen Union. Dafür sind Anpassungen der europäischen Beihilfavorschriften für den Breitbandausbau notwendig. Bis zum 11. Februar 2022 konnten sich u. a. kommunale Behörden im Rahmen einer von der EU-Kommission veröffentlichten [Konsultation](#) ([Entwurf](#); [Annex](#)) zur geplanten [Überarbeitung](#) der Leitlinien für staatliche Beihilfen für Breitbandnetze äußern (Brüssel Aktuell 20/2021). Die baden-württembergischen und sächsischen Kommunen haben sich an dieser Konsultation [beteiligt](#). Dabei wurden drei Forderungen eingebracht: Festlegung des Technologieziels Glasfaser; Notwendigkeit einer Anpassung der Aufgreifschwelle; Nutzung kommunale Glasfaserinfrastruktur für den Markt bei Marktversagen.

BRÜSSEL AKTUELL

4/2022

18. Februar bis 4. März 2022

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Digitalisierung I: Verordnungsvorschlag zum Datengesetz

Am 23. Februar 2022 veröffentlichte die EU-Kommission den [Verordnungsvorschlag](#) zum Datengesetz (englischsprachiges Dokument). Durch das Datengesetz sollen mehr Daten verfügbar sein und von öffentlichen Verwaltungen, Unternehmen und Forschern genutzt werden können...

Digitalisierung II: Broschüre zu Fördermöglichkeiten des Breitbandausbaus liegt vor

Die EU-Kommission veröffentlichte am 24. Februar 2022 eine englischsprachige Broschüre mit dem Titel „EU Funding for Broadband 2021-2027“...

Umwelt, Energie und Verkehr

Konsultation: Verordnungsvorschlag Transeuropäisches Verkehrsnetz

Die EU-Kommission veröffentlichte am 14. Dezember 2021 einen [Verordnungsvorschlag](#) für das Transeuropäische Verkehrsnetz (TEN-V) (zuletzt Brüssel Aktuell 1/2022). Bis zum **22. April 2022** sind u. a. Kommunen dazu aufgefordert, sich zum [Vorschlag](#) zu äußern...

Klimaschutz: Termin für Europäische Mobilitätswoche steht fest

Die diesjährige Europäische [Mobilitätswoche](#) findet vom 16. bis 22. September 2022 statt und wird unter dem Motto „Bessere Verbindungen“ stehen (Brüssel Aktuell 29/2020). Bei der Themenwoche handelt es sich um eine Initiative der EU-Kommission zur Förderung nachhaltiger Mobilität, zur Reflexion des eigenen Verhaltens in Sachen Fortbewegung sowie intelligenter und innovativer Konzepte für den Verkehr...

Europäischer Grüner Deal I: Initiative „Bäume fürs Leben“ des AdR gestartet

Am 17. Februar 2022 startete der Ausschuss der Regionen die Aktion „[Bäume fürs Leben](#)“ als Teil der Kampagne „[Der grüne Deal – Going local](#)“. Städte und Regionen in der EU sind aufgerufen, sich an der Anpflanzung von drei Milliarden Bäumen bis 2030 zu beteiligen...

Europäischer Grüner Deal II: Nachfrage zum Online-Podium in Sachsen

Am 18. Februar 2022 lud das Europe Direct Dresden gemeinsam mit dem Europabüro der sächsischen Kommunen und dem Sachsen-Verbindungsbüro Brüssel zum digitalen Dialog über den europäischen Grünen Deal und seine Auswirkungen auf die Kommunen ein. Es handelte sich um einen Beitrag zur [Konferenz](#) zur Zukunft Europas (zuletzt Brüssel Aktuell 13/2021), moderiert von Politikwissenschaftler Dr. Raymond Saller...

Coronavirus: Parlament zu Herausforderungen für städtische Gebiete nach der Krise

Das Europäische Parlament verabschiedete am 15. Februar 2022 einen [Initiativbericht](#) über die Herausforderungen für städtische Gebiete nach der Coronavirus-Krise. Darin unterstreicht das Parlament die Rolle der Städte, um Europa nach der Pandemie inklusiver, nachhaltiger und widerstandsfähiger zu machen...

Natürliche Ressourcen und Umwelt: Nationaler GAP-Strategieplan liegt vor

Am 21. Februar 2022 hat die Bundesregierung den [nationalen Strategieplan](#) zur Umsetzung der Gemeinsamen Agrarpolitik (GAP, Brüssel Aktuell 21/2021) für die Förderperiode ab 2023 bei der EU-Kommission zur Genehmigung eingereicht. Die neuartige Erstellung nationaler Strategiepläne soll dazu dienen, den Mitgliedstaaten Spielraum bei der Erreichung der Ziele der europäischen [Agrarreform](#) zu ermöglichen...

Soziales, Bildung und Kultur

Migration: Rat aktiviert Richtlinie zum vorübergehenden Schutz für Ukraine

In einer Sitzung des Rats der EU haben die Innenministerinnen und -minister am 3. März 2022 beschlossen ([Pressemitteilung](#)), die Richtlinie [2001/55/EG](#) über Mindestnormen für die Gewährung vorübergehenden Schutzes im Falle eines Massenzustroms von Vertriebenen und Maßnahmen zur Förderung einer ausgewogenen Verteilung der Belastungen, die mit der Aufnahme dieser Personen und den Folgen dieser Aufnahme verbunden sind, auf die Mitgliedstaaten, zu aktivieren. Damit erhalten ukrainische Flüchtlinge vorerst begrenzt auf ein Jahr europaweit u. a. einen vorübergehenden Schutzstatus ohne die Notwendigkeit eines Asylverfahrens...

Öffentliche Gesundheit: Bekämpfung von Krebs und Krebsregister

Am 16. Februar 2022 nahm das Europäische Parlament eine [Entschließung](#) zur Stärkung Europas im Kampf gegen Krebserkrankungen an. Die Krebsbekämpfung soll weiter durch gezielte Aktionen und Maßnahmen, die hauptsächlich für die Bereiche Prävention, Gesundheitsfürsorge und Forschung vorgeschlagen wurden, verbessert werden. Des Weiteren wurde am 2. Februar 2022 das Europäische [Register](#) zur Erfassung von Ungleichheiten bei Krebserkrankungen auf den Weg gebracht. Mithilfe dieses Registers sollen u. a. Ungleichheiten bei der Krebsbekämpfung sichtbar gemacht werden...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Konferenz zur Zukunft Europas: Bürgerforen geben Empfehlungen ab

Insgesamt 178 Empfehlungen der vier Bürgerforen der [Konferenz](#) zur Zukunft Europas wurden im Februar 2022 an die Plenarversammlung zur Erörterung weitergeleitet. Die Empfehlungen sehen u. a. eine stärkere Rolle der EU-Institutionen im Hinblick auf die Cybersicherheit vor sowie eine bessere finanzielle Unterstützung für die Anbindung ländlicher Gebiete. Stadtentwicklungsprogramme sollen an bestimmte Umweltauflagen gebunden werden...

Digitalisierung III: Kommission startet Konsultationsplattform zu digitaler Identität

Die EU-Kommission verkündete am 24. Februar 2022 in einer [Pressemitteilung](#) den Start einer [Online-Konsultationsplattform](#) für alle, die sich bei der Ausgestaltung „digitaler Identitätsnachweise“ einbringen möchten. Damit soll es künftig möglich sein, persönliche Dokumente und Informationen wie etwa den Führerschein, Bankdaten oder Gesundheitsdokumente zu speichern und abzurufen und v. a. sich auch digital zu identifizieren...

Rechtsstaatsmechanismus: Nach Scheitern der Klagen legt Kommission Leitlinien vor

Am 16. Februar 2022 [wies](#) das Plenum des Gerichtshofs der Europäischen Union (EuGH) die Nichtigkeitsklagen Ungarns in der Rechtssache [C-156/21](#) und Polens [C-157/21](#) vom März 2021 gegen die [Konditionalitätsregelung](#) zum Schutz des Haushalts der Union (Brüssel Aktuell 1/2021) in vollem Umfang ab...

Eurobarometer: Verteidigung der Demokratie oberstes Ziel des Parlaments

Eine [Eurobarometer](#)-Umfrage vom Herbst 2021, durchgeführt im Auftrag des Europäischen Parlaments, stellt generell positive Entwicklungen in der Einstellung der EU-Bevölkerung zur EU dar. Das aktuelle Stimmungsbild, das am 08. Februar 2022 veröffentlicht wurde, zeigt, dass der Schutz der Demokratie europaweit mit 32 % (Deutschland 43 %) oberste Priorität genießt...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

Ausschuss der Regionen: Ausschreibung des Young Elected Politicians Netzwerks

Bis zum **8. April 2022** können sich kommunale Mandatsträger:innen für das Young Elected Politicians ([YEP](#)) Netzwerk des Ausschusses der Regionen (AdR) [bewerben](#). Diese müssen nach dem 1. Januar 1982 geboren sein. Das Netzwerk dient der Vernetzung mit anderen jungen europäischen Mandatsträger:innen der kommunalen Ebene...

Digitales Europa: Kommission startet zweiten Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen

Die EU-Kommission hat am 22. Februar 2022 einen weiteren Aufruf zur Einreichung von Vorschlägen im Rahmen des [Förderprogramms](#) „Digitales Europa“ auf den Weg gebracht...

In eigener Sache

Asyl und Migration: Kommunales Schreiben an EU-Ratspräsident Michel

Die Kommunalen Spitzenverbände des Bundes haben sich gemeinsam mit den Europabüros der baden-württembergischen und der sächsischen Kommunen mit einem [Schreiben](#) an den EU-Ratspräsidenten Charles Michel hinsichtlich einer Reform der Europäischen Asyl- und Migrationspolitik gewandt. In dem Schreiben unterstreichen die Vertretungen der kommunalen und regionalen Ebene die Notwendigkeit für einen Neustart in der Europäischen Asyl- und Migrationspolitik...

BRÜSSEL AKTUELL

5/2022

4. bis 18. März 2022

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Digitalisierung: Datenschutzausschuss prüft Cloud-Lösungen im öffentlichen Sektor

Am 15. Februar 2022 hat der Europäische Datenschutzausschuss ([EDSA](#)) im Rahmen einer [Pressemitteilung](#) den Startschuss für die Überprüfung der Nutzung von cloudbasierten Lösungen im öffentlichen Sektor gegeben. Die Überprüfung soll in Form einer ersten sog. koordinierten Durchsetzung der Datenschutzgrundverordnung ([DSGVO](#)) erfolgen, auf deren Rahmenbedingungen sich bereits im Oktober 2020 [verständigt](#) wurde...

EU-Haushalt: Kommission stellt Leitlinien für 2023 vor

Am 2. März 2022 legte die EU-Kommission ihre Haushaltspolitischen [Leitlinien](#) für 2023 vor. Diese werden angesichts des Krieges in der Ukraine und den daraus resultierenden Wirtschaftssanktionen durch die EU womöglich noch einmal angepasst. Die Kommission gibt fünf Grundsatzempfehlungen, die sich auf die Themen Politikkoordination, Verschuldung, Investitionen und haushaltspolitische Strategien beziehen...

Umwelt, Energie und Verkehr

Energie I: Kommission veröffentlicht Initiative RePowerEU

Die EU-Kommission stellte am 8. März 2022 die Initiative „[RePowerEU](#) für erschwinglichere, sichere und nachhaltige Energie“ vor. Sie reagiert damit auf den Krieg in der Ukraine und beabsichtigt, die europäische Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen aus Russland bis spätestens zum Jahr 2030 zu beenden. Bereits innerhalb eines Jahres sollen russische Gasimporte in die EU um zwei Drittel reduziert werden; derzeit machen sie rund 45 % der gesamten EU-Erdgasimporte aus...

Energie II: Konsultation zu Projekten des Ausbaus für erneuerbare Energien

Bis zum **12. April 2022** führt die EU-Kommission eine [Konsultation](#) zum Genehmigungsverfahren und den Strombezugsverträgen von Projekten im Bereich der erneuerbaren Energien durch. In den geplanten Leitlinien sollen genehmigungsbezogene und administrative Hindernisse für Projekte im Bereich der erneuerbaren Energien sowie auf die einschlägigen Artikel der [EU-Richtlinie](#) für erneuerbare Energien (Brüssel Aktuell 14/2021) eingegangen werden...

Klimawandel: Ratsschlussfolgerungen zum Katastrophenschutz

Am 3. März 2022 nahm der Rat der EU [Schlussfolgerungen](#) zum Katastrophenschutz angesichts des Klimawandels an (Brüssel Aktuell 10/2021). Diese zielen darauf ab, die Resilienz in Europa zu stärken. Vor dem Hintergrund extremer Wetterereignisse infolge des Klimawandels spricht sich der Rat für eine ökologischere und nachhaltigere Gestaltung von Katastrophenschutzmaßnahmen aus, wie angemessene Präventions- und Vorsorgemaßnahmen sowie Sicherstellung und Verfügbarkeit ausreichender Kapazitäten...

Mobilität: Überarbeitung der Richtlinie für intelligente Verkehrssysteme

Im Rahmen des europäischen Mobilitätspakets (Brüssel Aktuell 1/2022) hat die EU-Kommission die Überarbeitung der [Richtlinie](#) für intelligente Verkehrssysteme (IVS) vorgeschlagen. Die Kommission reagiert damit auf die Entwicklungen rund um das automatisierte und vernetzte Fahren, aber auch im Hinblick auf das Angebot von digitalen Mobilitätsdiensten, um die bestehende Gesetzgebung fortzuschreiben ([2010/40/EU](#))...

Kreislaufwirtschaft I: Konsultation zu gefährlichen Stoffen in Elektrogeräten

Bis zum **2. Juni 2022** führt die EU-Kommission eine öffentliche [Konsultation](#) zum Thema „Gefährliche Stoffe in Elektrogeräten“ durch. Die Konsultation richtet sich insb. an Behörden, Unternehmensverbände und Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU) und soll zur Folgenabschätzung im Rahmen der Überprüfung der Richtlinie [2011/65/EU](#) zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten (sog. RoHS-Richtlinie) beitragen...

Kreislaufwirtschaft II: Öffentliche Konsultation zur Reduzierung von Mikroplastik

Bis zum **17. Mai 2022** ist eine Beteiligung an der öffentlichen [Konsultation](#) zur Beschränkung von Mikroplastik und zur Eindämmung der Umweltfolgen möglich. Im Rahmen der Aktionspläne für die [Kreislaufwirtschaft](#) und zur Schadstofffreiheit von Luft, Wasser und Boden plant die EU-Kommission eine Kennzeichnung und Begrenzung von Stoffen, die Mikroplastik freisetzen. Die Konsultation konzentriert sich auf synthetische Textilien, Kunststoffgranulat, Geotextilien, Reifen, Farben und Waschmittelkapseln...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

Ausschuss der Regionen: 9. Europäischer Gipfel der Regionen und Städte in Marseille

Vom 3. bis 4. März 2022 fand der 9. Europäische Gipfel der Regionen und Städte in Marseille statt. Dieser tagt alle zwei Jahre und wird vom Ausschuss der Regionen (AdR) organisiert (Brüssel Aktuell 19/2021). Inhaltlich war das zweitägige Gipfeltreffen durch die Zukunft Europas, die Erholung nach der Coronavirus-Pandemie und Fragen des gesellschaftlichen Zusammenhaltes geprägt. Der Krieg in der Ukraine überschattete jedoch das Gipfeltreffen. Das verabschiedete Manifest von Marseille umfasst Vorschläge zur Stärkung der demokratischen Legitimation der Europäischen Union im Rahmen eines „Hauses der europäischen Demokratie“...

Kohäsionspolitik: Aufruf zur innovativen Umsetzung des Partnerschaftsprinzips

Bis zum **30. April 2022** können sich Behörden, die für den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung ([EFRE](#)) oder des Fonds für einen gerechten Übergang ([JTF](#)) zuständig sind sowie Verwaltungsbehörden, zwischengeschaltete Stellen oder Begünstigte, gemeinsam mit Organisationen der Zivilgesellschaft am [Aufruf](#) der Generaldirektion Regionalpolitik und Stadtentwicklung ([GD REGIO](#)) zur Interessenbekundung zur innovativen Umsetzung des Partnerschaftsprinzips in der Kohäsionspolitik [beteiligen](#). Ziel des Aufrufs ist eine stärkere und innovativere Einbindung der Bürger:innen in die Kohäsionspolitik...

Beihilferecht: Kommission genehmigt Beihilfe für Flughafen Friedrichshafen

Am 11. März 2022 kündigte die EU-Kommission an, eine [Beihilfe](#) in Höhe von 17,5 Mio. € zur Unterstützung des [Flughafens](#) Friedrichshafen (Baden-Württemberg, Bodenseekreis) zu bewilligen. 11,3 Mio. € werden als direkte Zuschüsse fließen und 6,2 Mio. € sollen als Abschreibung von Darlehen dienen...

Soziales, Bildung und Kultur

Migration: Kommissionsvorschlag mobilisiert EU-Mittel für ukrainische Geflüchtete

Die EU-Kommission hat am 8. März 2022 den Verordnungsvorschlag [CARE](#) (Cohesion Action for Refugees in Europe) angenommen. Dabei sollen die Mitgliedstaaten und die kommunale Ebene bei ihren Anstrengungen zur Unterbringung und Versorgung von Geflüchteten aus der Ukraine im Rahmen von Soforthilfen unterstützt werden. Dabei sollen europäische Mittel aus der Förderperiode 2014-2020 eingesetzt werden, u. a. aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und dem Europäischen Sozialfonds (ESF). Der Vorschlag wird nun im Rahmen des ordentlichen Gesetzgebungsverfahrens zwischen Europäischem Parlament und dem Rat der Europäischen Union beraten und verabschiedet...

Gewalt gegen Frauen: Richtlinienvorschlag unterbreitet

Am 8. März 2022 veröffentlichte die EU-Kommission eine [Richtlinie](#) zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt in englischer Sprache (Brüssel Aktuell 3/2021). Mit diesem Legislativvorschlag, der Teil der Strategie für die [Gleichstellung](#) der Geschlechter 2020-2025 ist (Brüssel Aktuell 24/2020), sollen Mindeststandards im EU-Recht verankert werden. Er soll den besonderen Bedürfnissen von Opfern von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt Rechnung tragen...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

Europäische Innovationshauptstadt 2022: Bewerbungsaufruf gestartet

Bis zum **30. Juni 2022** um 17.00 Uhr können [Bewerbungen](#) für die diesjährige Auszeichnung zur Europäischen Innovationshauptstadt (iCapital) eingereicht werden. Der vom Europäischen Innovationsrat ([EIC](#)) im Rahmen des EU-Programms „[Horizont Europa](#)“ ausgerichtete Wettbewerb verleiht in seiner mittlerweile achten Ausgabe Auszeichnungen in zwei Kategorien...

Europäische Preise für nachhaltige Energien: Bewerbungsaufruf gestartet

Bis zum **14. April 2022** um 17.00 Uhr können im Rahmen der EU-Woche für nachhaltige Energien ([EUSEW](#), Brüssel Aktuell 03/2022) [Bewerbungen](#) (englischsprachig) für die diesjährigen „European Sustainable Energy Awards“ eingereicht werden...

Digitales Europa: Onlineveranstaltung zur Förderperiode 2021-2027

Am 31. März 2022 organisiert die Wirtschaftsförderung Region Stuttgart mit weiteren Partnern, u. a. dem Landkreis Böblingen, eine [Onlineveranstaltung](#) zum EU-Förderprogramm „Digitales Europa“...

In eigener Sache

Europabüro der baden-württembergischen Kommunen: Morning Talk als neues Format

Am 24. Februar 2022 veranstaltete das Europabüro der baden-württembergischen Kommunen einen [Morning Talk](#) über die „Digitale [Dekade](#) – Europas Vision für digitale öffentliche Dienste“. Dabei handelt es sich um ein neues und digitales Format, gemeinsam mit der [Digitalakademie@bw](#), welches alle zwei Monate stattfinden wird...

BRÜSSEL AKTUELL

7/2022

1. bis 14. April 2022

Wettbewerb, Wirtschaft und Finanzen

Digital Markets Act: Politische Einigung im Trilog

Am 24. März 2022 [einigten](#) sich der Rat der EU und das Europäische Parlament auf das Gesetz über digitale Märkte (Digital Markets Act, DMA). Der [DMA](#) soll die Marktmacht großer Digital-Riesen wie bspw. Google, Facebook und Amazon beschränken. Hintergrund ist, dass diese oft in der Position seien, ihre Macht auszuweiten und die Konkurrenz auszubremsten...

Geografische Angaben: Kommissionsvorschlag zur Überarbeitung des Systems

Die EU-Kommission verabschiedete am 31. März 2022 ihren [Verordnungsvorschlag](#) zur Überarbeitung des Systems der geografischen Angaben für Wein, Spirituosen und landwirtschaftliche Erzeugnisse. Durch neue Maßnahmen sollen die geografischen Angaben in der gesamten Union vermehrt genutzt werden, ohne die grundlegende Struktur des Systems zu verändern...

Umwelt, Energie und Verkehr

Umweltschutz: Ahtes Umweltaktionsprogramm verabschiedet

Am 6. April 2022 erfolgte der [Beschluss](#) des Europäischen Parlaments und des Rates über das allgemeine Umweltaktionsprogramm (UAP) der Europäischen Union bis 2030. Nach dem [Vorschlag](#) der EU-Kommission vom 14. Oktober 2020 (Brüssel Aktuell 1/2021) tritt das Programm, welches den Rahmen für die Gestaltung der Umweltpolitik der EU bis 2030 bildet, nun in Kraft. Hierbei unterstützt das UAP die Ambitionen des europäischen Grünen Deals und das langfristige Ziel, „bis 2050 innerhalb der Belastungsgrenzen des Planeten gut zu leben“. Die übergeordnete Priorität ist dabei, den Wandel in der EU zu einer nachhaltigen und klimaneutralen Kreislaufwirtschaft zu beschleunigen...

Umwelt: Konsultation zur Überarbeitung der EU-Initiative für Bestäuber

Bis zum **9. Juni 2022** können sich Interessierte an einer kurzen [Konsultation](#) der EU-Kommission zur Überarbeitung der EU-[Initiative](#) zum Schutz der Bestäuber, wie Bienen und Schmetterlingen, beteiligen. Die im Juni 2018 gestartete Initiative ist im Mai 2021 evaluiert worden (Brüssel Aktuell 10/2021). Dabei wurde festgestellt, dass die Ursachen der Gefährdung der Bestäuber noch immer schwierig zu bekämpfen sind und fast jede zehnte Bienen- und Schmetterlingsart in Europa vom Aussterben bedroht ist...

Verkehr: Aktualisiertes Online-Portal zur Infrastruktur für alternative Kraftstoffe

Am 30. März 2022 stellte die EU-Kommission das modernisierte Online-Portal [EAFO](#) (Europäische Beobachtungsstelle für alternative Kraftstoffe) vor. Die englischsprachige Internetplattform bündelt Daten über alternative Kraftstoffe, zugehörige Infrastruktur und Fahrzeugtypen in Europa und ist für die Umsetzung der Richtlinie [2014/94/EU](#) und damit für die Dekarbonisierung des Verkehrs und die Förderung nachhaltiger Mobilität bedeutsam...

Regionalpolitik, Städte und ländliche Entwicklung

LEADER: Kommission veröffentlicht Studie zur Bewertung der Auswirkungen

Am 17. März 2022 hat die EU-Kommission eine [Studie](#) zur Bewertung der Auswirkungen von [LEADER](#) auf eine ausgewogene territoriale Entwicklung veröffentlicht. In dieser Studie wurde LEADER in der gesamten EU im Planungszeitraum 2014-2020 bewertet und evaluiert. Fokus war, inwieweit die LEADER-Maßnahmen zum strategischen [GAP-Ziel](#) der ausgewogenen territorialen Entwicklung beigetragen haben...

Institutionen, Grundsätzliches und weitere EU-Themen

Digitalisierung: Europaweiter Vergleich digitaler Verwaltungsdienstleistungen 2021

Am 12. November 2021 veröffentlichte die EU-Kommission ihren jährlichen Bericht über den Stand der Digitalisierung in der öffentlichen Verwaltung in 36 europäischen Ländern (eGovernment Benchmark bestehend aus einem [Hintergrundbericht](#), [Überblicksbericht](#), [Zusammenfassung](#) und [Länderberichten](#)). Dabei werden die Verfügbarkeit und Qualität digitaler Verwaltungsdienstleistungen für verschiedene Lebensbereiche von Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen untersucht...

Ausschuss der Regionen: Online-Plattform für Ukraine-Hilfe gestartet

Der Europäische Ausschuss der Regionen ([AdR](#)) hat am 30. März 2022 einen neuen [Online-Info-Support-Hub](#) gestartet, der Städte und Regionen bei der Bewältigung der Herausforderung durch die ukrainischen Kriegsflüchtlinge helfen soll. Die Plattform dient v. a. der Koordinierung von Bedürfnissen und Unterstützungsangeboten unter den europäischen Kommunen. Lokale und regionale Behörden können dort sowohl konkrete Hilfsangebote wie etwa Sachmittel zur Unterbringung von Flüchtlingen als auch allgemein Informationen über europäische Unterstützungsprogramme erhalten...

Fördermöglichkeiten und Aufrufe

Ukraine: AMIF-Mittel für Projekte zugunsten Geflüchteter

Am 29. März 2022 [verkündete](#) das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI), dass Projekte zugunsten von Geflüchteten aus der Ukraine mit Mitteln aus dem europäischen Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds (AMIF) 2021-2027 gefördert werden können. Diese Mittel sollen schnell und unbürokratisch den öffentlichen und privaten Trägern in Deutschland zur Verfügung gestellt werden...

Kreislauforientierte Städte und Regionen: Aufruf zur Teilnahme an EU-Initiative

Bis zum **29. April 2022** können sich Gemeinden, Regionen oder territoriale Cluster aller EU-Mitgliedstaaten an der [Initiative](#) „Kreislauforientierte Städte und Regionen“ beteiligen. Im Rahmen des [Aktionsplans](#) der EU zur Kreislaufwirtschaft (Brüssel Aktuell 3/2021) soll mit dieser Initiative der grüne Wandel in Europa durch die Förderung der Kreislaufwirtschaft auf lokaler und regionaler Ebene unterstützt werden. Sie zielt darauf ab, die Zusammenarbeit und den Wissensaustausch zwischen Städten und Regionen in der EU zu verbessern, um Kapazitäten aufzubauen und das Wirtschaftswachstum anzukurbeln...

Neues Europäisches Bauhaus: Drei Aufrufe für Initiativen auf lokaler Ebene

Am 30. März 2022 hat das Europäische Innovations- und Technologieinstitut (EIT) drei Ausschreibungen zum Neuen Europäischen Bauhaus (NEB) veröffentlicht, die sich speziell an Kommunen sowie an die Zivilgesellschaft richten. Das NEB erweitert den europäischen Grünen Deal um kreative Komponenten; unter seinem Dach sollen Projekte entstehen, die Design, Nachhaltigkeit und Inklusion verbinden...

DiscoverEU: Neuer Aufruf zu Bewerbungen um Travel-Pässe

*Bis zum **21. April 2022**, um 12 Uhr, können sich junge Menschen in [Erasmus+](#)-Programmländern (EU-Mitgliedstaaten) und erstmals auch Interessierte aus in einem der mit Erasmus+ assoziierten Drittländer für einen kostenlosen Travel-Pass [bewerben](#). Die Initiative im Rahmen der Aktion [DiscoverEU](#) richtet sich an Jugendliche, die zwischen dem 1. Juli 2003 und dem 30. Juni 2004 geboren sind und ermöglicht ihnen, maximal 30 Tage zwischen dem 1. Juli 2022 und dem 30. Juni 2023 innerhalb von Europa zu reisen...*